

Einfalt oder Vielfalt? – Diversität im Alltag

Fortbildung

25. bis 27. März 2019

Nicht erst durch die Einwanderung von Geflüchteten seit 2015 ist Deutschland ein plurales Land, zeichnet sich die Gesellschaft durch eine große kulturelle, religiöse und ethnische Vielfalt aus. Diese Vielfalt im Alltag – im Beruf und im Ehrenamt – zu reflektieren und zu berücksichtigen ist daher von großer Bedeutung. Dieses Seminar soll eine Hilfestellung dabei geben, mit der Verschiedenheit von Menschen und ihren Lebensentwürfen kompetent umzugehen. Zunächst geht es darum, die eigene Haltung zu Vielfalt, Diskriminierung oder Macht zu reflektieren, um dann gemeinsam Strategien sowie alternative Denk- und Handlungsweisen zu entwickeln, auf Diskriminierungen zu reagieren. Denn um das Morgen zu planen und zu gestalten, müssen wir das Heute reflektieren und die Erfahrungen von gestern einbeziehen.

In interaktiven Einheiten erlernen Sie handlungsorientiertes Wissen in den Bereichen Vielfalt, Anti-Bias und Anti-Rassismus. Dabei stehen praktische Erfahrungen und deren Reflexion im Vordergrund. Dadurch trainieren und stärken Sie Ihre „Diversitäts-Kompetenz“ und haben dabei immer Ihre eigenen Bedürfnisse, und die anderer Menschen, im Blick.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Montag, 25. März 2019

Bis 14.30 Uhr	Ankommen bei Kaffee und Tee
14.30–15.00 Uhr	Begrüßung und Einführung
15.00–16.30 Uhr	Eigene und Team-Kompetenzen erfahren
16.30 Uhr	Pause
16.45–18.00 Uhr	Vielfalt und Diversität
18.00 Uhr	Abendessen
19.00–20.30 Uhr	Kultur und Vielfalt spielerisch entdecken

Dienstag, 26. März 2019

8.00 Uhr	Einladung zum Morgenimpuls
8.15 Uhr	Frühstück
9.00–10.30 Uhr	Vorurteile, Rassismus, Menschenfeindlichkeit
10.30 Uhr	Pause
11.00–12.30 Uhr	Diskriminierung erkennen
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00–15.30 Uhr	Anti-Bias / Anti-Rassismus
15.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
16.00–18.00 Uhr	Kommunikations- und Handlungsstrategien entwickeln
18.00 Uhr	Abendessen
19.00–21.00 Uhr	Abendprogramm

Mittwoch, 27. März 2019

8.00 Uhr	Einladung zum Morgenimpuls
8.15 Uhr	Frühstück
9.00–10.30 Uhr	Auf dem Weg zu einer „globalen Bürgerschaft“?
10.30 Uhr	Pause
11.00–12.00 Uhr	Austausch über offene Fragen
12.00–12.30 Uhr	Seminarauswertung
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Seminarleitung

N.N., Akademie St. Jakobushaus

Referent

Andreas Sedlag, Hermannsburg
www.as-courage.de

Andreas Sedlag ist Theaterpädagoge und Kompetenztrainer sowie zertifizierter EOL-, Life Kinetik- und Deeskalationstrainer. Seit 1997 arbeitet er als Referent für verschiedene Bildungsträger und hat seitdem Trainings mit weit über 5000 Teilnehmer_innen unterschiedlicher Altersstrukturen, beruflicher, kultureller oder sozialer Hintergründe angeboten.

Möchten Sie teilnehmen?

Bitte melden Sie sich bis zum 4. März 2019 an.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.

Der Preis inklusive Seminargebühr, Unterbringung und Vollpension beträgt pro Person 162,00 € im Einzelzimmer, 132,00 € im Zweibettzimmer sowie für Schüler_innen und Studierende 55,00 € im Zweibettzimmer. Ehrenamtliche, die nachweisen können, dass sie in der Flüchtlingsarbeit tätig sind, zahlen 15,00 € im Einzel- oder Zweibettzimmer für Seminargebühr, Unterbringung und Vollpension.

Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung Ihren Seminarplatz nicht in Anspruch nehmen, so müssen wir Ihnen leider den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen, wenn Ihre Abmeldung nicht bis zum 21. März 2019 erfolgt ist.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalen Teilnahmebeitrages Erstattungen nicht erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Das Seminar wurde von der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung als Bildungsveranstaltung nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne den Anerkennungsbescheid zu.

Anreise

Auf unserem Parkplatz steht nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung. Für die Parkplätze im umliegenden Wohngebiet ist an Werktagen eine Parkscheibe erforderlich. Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit der Bahn.

Das St. Jakobushaus liegt vom Bahnhof zu Fuß nur fünf Minuten entfernt. Gehen Sie durch das Bahnhofsgebäude, dann links in die Unterführung und hier geradeaus auf die Tappenstraße. An der nächsten Kreuzung liegt rechts das St. Jakobushaus.

Eine Beschreibung für die Anreise mit dem Pkw finden Sie in unserem Hausprospekt, den wir Ihnen gern zusenden, und auf unserer Internetseite unter: <http://www.jakobushaus.de/content/anfahrt>

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskunft:
0 53 21 / 34 26-0

Weitere Fortbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit:

6. bis 8. September 2019: Kompetent im Ehrenamt (nur für Ehrenamtliche)

23. bis 25. September 2019: Umgang mit Rechtsextremismus und Rechtspopulismus

6. bis 8. November 2019: Interkulturelles Konfliktmanagement

Gefördert durch:



Freiwilligenakademie
Niedersachsen



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung